



Konzept

Nationalkader und EM-Vorbereitung Team-Turnen 2022

Eine Veranstaltung des:

Österreichischer Fachverband für Turnen (ÖFT)

AUT-1040 Wien, Schwarzenbergplatz 10, ZVR 855650079

www.oeft.at | office@oeft.at | Tel. +431 5055179



Inhaltsverzeichnis

<i>Grundlegende Zielsetzung</i>	3
<i>Teilnahmeberechtigung</i>	3
<i>Allgemeiner Ablauf und Periodisierung</i>	4
<i>Fristen und wichtige Deadlines</i>	5
<i>Inhaltliche Zielsetzung der einzelnen Trainingslager</i>	6
Kick-Off-Trainingslager	6
1. Nationalkader-Trainingslager	7
2. Nationalkader-Trainingslager	8
3. Nationalkader-Trainingslager	9
EM-Testwettkampf	10
EM-Vorbereitungswochenende	10
<i>Übersicht Nationalkader und EM-Vorbereitung 2022</i>	11
<i>Meldung und Nominierung für den Nationalkader</i>	12



Grundlegende Zielsetzung

Das 2017 eingeführte Nationalkadersystem soll eine nachhaltige Förderungs- und Entwicklungsmöglichkeit des leistungsorientierten Team-Turnens in Österreich im Junioren- und Elitebereich gewährleisten. Um dies zu erreichen, sollen die folgenden drei inhaltlichen Zielstellungen erfüllt werden:

1. Regelmäßige Trainingsmöglichkeiten für Athlet*innen, die Team-Turnen auf internationalem Niveau betreiben wollen, unter Berücksichtigung einer optimalen Geräteausstattung und hoch qualifiziertem Trainerpersonal.
2. Grundlage zur Selektion und Qualifikation des EM-Kaders und in weiterer Folge der Nationalteams, welche an den Europameisterschaften teilnehmen.
3. Regelmäßige Fortbildungsmöglichkeiten für Vereinstrainer*innen in den für die Sportart relevanten Bereichen (Methodik, Athletik, Helfen und Sichern, Wertungsvorschriften, Sportpsychologie, usw.) durch erfahrene Trainer*innen sowie externe Expert*innen.

Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind

Athlet*innen aller ÖFT-Vereine, welche die Sportart Team-Turnen auf internationalem Niveau wettkampfmäßig betreiben oder zukünftig betreiben wollen und den *Leistungsanforderungen* entsprechen.

Die Leistungsanforderungen beinhalten grundlegende technische und athletische Fertigkeiten, die sich am österreichischen Leistungsniveau und der internationalen Entwicklung der Sportart orientieren.

Der Umfang des Nationalkaders wird auf Grund der derzeitigen personellen und strukturellen Gegebenheiten auf ca. 60 Athletinnen und Athleten beschränkt. Bei größerer Nachfrage erfolgt eine Reihung nach Leistung unter Berücksichtigung einer möglichen Teamkonstellation für die EM.

Trainer*innen aller ÖFT-Vereine, welche ihre Athlet*innen bei den Trainingsmaßnahmen unterstützen und/oder am Weiterbildungsangebot teilnehmen wollen.



Allgemeiner Ablauf und Periodisierung

Durch die zweimalige Verschiebung der letzten Europameisterschaft bis ins Jahr 2021 ergibt sich eine stark verkürzte Vorbereitungszeit, die eine Adaptierung des bisherigen Kaderkonzepts verlangt. Im EM-Jahr 2022 werden fünf (bzw. sechs, für den Fall, dass ein EM-Testwettkampf stattfinden kann) Nationalkadermaßnahmen mit unterschiedlichen Zielsetzungen stattfinden (siehe Abbildung auf Seite 11). Die inhaltlichen Schwerpunktsetzungen sind zeitlich aufeinander aufbauend und orientieren sich an der kommenden Europameisterschaft (14.-17. September 2022, in Luxemburg).

Das erste *Kick-Off-Trainingslager* dient vorrangig der allgemeinen Weiterentwicklung und individuellen Leistungssteigerung der Athlet*innen sowie der Sichtung der zukünftigen Nationalkadermitglieder. Am Beginn des ersten *Nationalkader-Trainingslagers* finden *Try-Outs* (Qualifikation) statt, bei denen sich die Athlet*innen für den *EM-Kader* der zu beschickenden Wettkampfklassen qualifizieren können. Die Kriterien für die Qualifikation werden zeitgerecht vor dem ersten Nationalkader-Trainingslager bekanntgegeben, da sich diese inhaltlich an den gezeigten Leistungen des *Kick-Off-Trainingslagers* orientieren. Nach den *Try-Outs* gehen die Athlet*innen einen der beiden folgenden Wege:

1. Athlet*innen, die sich nicht für den *EM-Kader* qualifizieren oder nicht an der Qualifikation teilnehmen, verbleiben im *Nationalkader* und können an allen weiteren Trainingslagern teilnehmen, um ihre individuelle Leistung in allen Bereichen weiter zu verbessern.
2. Die besten 16 (18 bei einem *Mixed Team*) Athlet*innen in jeder Klasse werden, ausgehend von den Ergebnissen der *Try-Outs*, ausgewählt und bilden den *EM-Kader*.

Sie durchlaufen bei den weiteren Trainingslagern eine gezielte Wettkampfvorbereitung, die mit einer sukzessiven Aufstellung und Nominierung der jeweiligen Nationalteams einhergeht und folgendermaßen gegliedert ist:

1.NKT: Try-Outs und Nominierung der besten 16 bzw. 18 Athlet*innen jeder Klasse in den EM-Kader.

2.NKT: Gemeinsames wettkampfspezifisches Training in der EM-Kaderformation.

3.NKT: Auswahl der besten 12 Athletinnen und Athleten, welche nun das jeweilige Nationalteam bilden und Vergabe von bis zu vier Reservekaderplätzen.

EM-Testwettkampf (noch nicht fixiert)

EM-Vorbereitungswochenende



Alle 16 bzw. 18 Athlet*innen jeder Klasse bleiben bis zur Europameisterschaft im EM-Kader und nehmen an allen weiteren Kadermaßnahmen teil. Alle Reservekaderplätze können bei Bedarf bei der EM zum Einsatz kommen. Die endgültige Entscheidung über die Entsendung erfolgt am EM-Vorbereitungswochenende.

Fristen und wichtige Deadlines

Meldung Nationalkader:	bis zum 31.01.2022
Nachmeldung (mit Option auf) EM-Kader:	bis zum Meldeschluss des 1. NKT
Nachmeldungen Nationalkader:	bis zum Meldeschluss des 3. NKT
Nominierung ÖFT-Kaderverantwortliche:	bis zum 28.02.2022
Nominierung ÖFT-Kadertrainer*innen:	bis zum 28.02.2022
Nominierung Delegationsleitung EM:	bis zum 31.03.2022
Nominierung Wertungsrichter*innen EM:	bis zum 31.03.2022
Nominierung Physiotherapeut*in/Masseur*in EM:	bis zum 31.03.2022
Nominierung EM-Kader:	1. Nationalkader-Trainingslager
Nominierung Nationalteams und Reserve-Kader:	3. Nationalkader-Trainingslager
Nominierung der endgültigen Team-Aufstellung:	EM-Vorbereitungswochenende



Inhaltliche Zielsetzung der einzelnen Trainingslager

Kick-Off-Trainingslager

Termin: 03. bis 06. Jänner 2022

Zielsetzung:

Athlet*innen:

- Gegenseitiges Kennenlernen
- Grundlagentraining an allen Geräten und im athletischen Bereich
- Allgemeine sportpsychologische Übungen

Trainer*innen:

- Gegenseitiges Kennenlernen
- Sichtung zukünftiger Kadermitglieder
- Erste überblicksmäßige Einschätzung des Leistungspotentials
- Durchführung des allgemeinen Trainings im Stationsbetrieb mit allen Athlet*innen

Organisatorisch:

- Diskussion der Qualifikationskriterien
- Diskussion der Team-Runden für die EM
- Diskussion der Bodenübung für die EM
- Entscheidung der Wettkampfklassen für die EM
- Inhaltliche Planung des nächsten Trainingslagers

Anwesenheit:

Athlet*innen: Erwünscht aber nicht verpflichtend

Trainer*innen: Erwünscht aber nicht verpflichtend



1. Nationalkader-Trainingslager

Termin: 09. bis 13. April 2022

Zielsetzung:

Athlet*innen, EM-Kader:

- Gegenseitiges Kennenlernen
- Spezifische Trainingsmaßnahmen an den Geräten mit den zuständigen ÖFT-Kadertrainer*innen
- Stabilisierung der Team-Runde für die EM
- Training der individuellen Sprünge für die EM
- Teambuilding in der EM-Kaderformation
- Erlernen der EM-Bodenübung in Grobform
- Spezifische sportpsychologischen Übungen zur Wettkampfvorbereitung

Athlet*innen, Nationalkader:

- Erlernen neuer Elemente und Sprünge, aufbauend auf dem Grundlagentraining, sowie Fortführung des Trainings im athletischen Bereich
- Fortführung der allgemeinen sportpsychologischen Übungen

ÖFT-Kadertrainer*innen:

- Durchführung des allgemeinen Trainings im Stationsbetrieb mit dem Nationalkader
- Durchführung des spezifischen Trainings an den Geräten mit dem EM-Kader

Organisatorisch:

- Entscheidung über Teilung der Jahrgänge (Junioren, Elite)
- Nominierung des EM-Kaders
- Fixierung der Team-Runden für die EM
- Planung des Test-Wettkampfes
- Inhaltliche Planung des nächsten Trainingslagers

Anwesenheit:

Athlet*innen, Nationalkader: Erwünscht aber nicht verpflichtend

Athlet*innen, EM-Kader: Verpflichtend, außer in begründeten Fällen

ÖFT-Kadertrainer*innen: Verpflichtend, außer in begründeten Fällen

Eine Veranstaltung des:

Österreichischer Fachverband für Turnen (ÖFT)

AUT-1040 Wien, Schwarzenbergplatz 10, ZVR 855650079

www.oeft.at | office@oeft.at | Tel. +431 5055179



2. Nationalkader-Trainingslager

Termin: 04. bis 06. Juni 2022

Zielsetzung:

Athlet*innen, EM-Kader:

- Spezifische Trainingsmaßnahmen an den Geräten mit den zuständigen ÖFT-Kadertrainer*innen
- Weitere Stabilisierung der Team-Runde für die EM
- Stabilisierung und Fixierung der individuellen Sprünge für die EM
- Spezifische sportpsychologische Übungen zur Wettkampfvorbereitung
- Teambuilding in der EM-Kaderformation
- Erlernen der EM-Bodenübung in Feinform

Athlet*innen, Nationalkader:

- Festigung und Weiterentwicklung der neuen Elemente und Sprünge, sowie Fortführung des Trainings im athletischen Bereich
- Fortführung der allgemeinen sportpsychologischen Übungen

ÖFT-Kadertrainer*innen:

- Durchführung des allgemeinen Trainings im Stationsbetrieb mit dem Nationalkader
- Durchführung des spezifischen Trainings an den Geräten mit dem EM-Kader

Organisatorisch:

- Expert*innen-Feedback zur Bodenübung (Bewertung durch Wertungsrichter)
- Inhaltliche Planung des nächsten Trainingslagers
- Diskussion des Test-Wettkampfes

Anwesenheit:

Athlet*innen, Nationalkader: Erwünscht aber nicht verpflichtend

Athlet*innen, EM-Kader: Verpflichtend, außer in begründeten Fällen

ÖFT-Kadertrainer*innen: Verpflichtend, außer in begründeten Fällen



3. Nationalkader-Trainingslager

Termin: 12. bis 16. August 2022

Zielsetzung:

Athlet*innen, EM-Kader:

- Spezifische Trainingsmaßnahmen an den Geräten mit den zuständigen ÖFT-Kadertrainer*innen
- Weitere Stabilisierung der Team-Runde für die EM
- Stabilisierung und Fixierung der individuellen Sprünge für die EM
- Spezifische sportpsychologische Übungen zur Wettkampfvorbereitung
- Teambuilding in der EM-Kaderformation
- Perfektionierung der EM-Bodenübung

Athlet*innen, Nationalkader:

- Festigung und Weiterentwicklung der neuen Elemente und Sprünge, sowie Fortführung des Trainings im athletischen Bereich
- Fortführung der allgemeinen sportpsychologischen Übungen

ÖFT-Kadertrainer*innen:

- Durchführung des allgemeinen Trainings im Stationsbetrieb mit dem Nationalkader
- Durchführung des spezifischen Trainings an den Geräten mit dem EM-Kader

Organisatorisch:

- Nominierung der Nationalteams sowie des Reservekaders (12 + 4) in allen Wettkampfklassen
- Inhaltliche Planung des nächsten Trainingslagers
- Planung und Nominierung des Test-Wettkampfes

Anwesenheit:

Athlet*innen, Nationalkader: Erwünscht aber nicht verpflichtend

Athlet*innen, EM-Kader: Verpflichtend, außer in begründeten Fällen

ÖFT-Kadertrainer*innen: Verpflichtend, außer in begründeten Fällen

Eine Veranstaltung des:

Österreichischer Fachverband für Turnen (ÖFT)

AUT-1040 Wien, Schwarzenbergplatz 10, ZVR 855650079

www.oeft.at | office@oeft.at | Tel. +431 5055179



EM-Testwettkampf

Termin: 2-3 Wochen vor der EM (nicht fixiert)

Zielsetzung:

Athlet*innen, EM-Kader:

- Test der Wettkampfübungen unter Realbedingungen
- Sammeln von Wettkampferfahrung
- Stärkung des Selbstvertrauens und des Vertrauens in das Team

ÖFT-Kadertrainer*innen:

- Betreuung der AthletInnen unter Wettkampfbedingungen
- Identifizierung möglicher Fehlerquellen

Organisatorisch:

- Festlegung der Teamaufstellung für die EM (10 +2)
- Planung der EM

EM-Vorbereitungswochenende

Termin: 10. bis 11. September 2022

Zielsetzung:

Athlet*innen, EM-Kader:

- Mentale Wettkampfvorbereitung
- Letztes gemeinsames Training vor der EM
- Stärkung des Selbstvertrauens und des Vertrauens in das Team

ÖFT-Nationaltrainer*innen:

- Festlegung der Wettkampfstrategie
- Identifizierung möglicher Fehlerquellen

Organisatorisch:

- Abschluss der Organisation der EM
- Klärung etwaiger offener organisatorischer Fragen
- Endgültige Entscheidung über die Beschickung



Übersicht Nationalkader und EM-Vorbereitung 2022

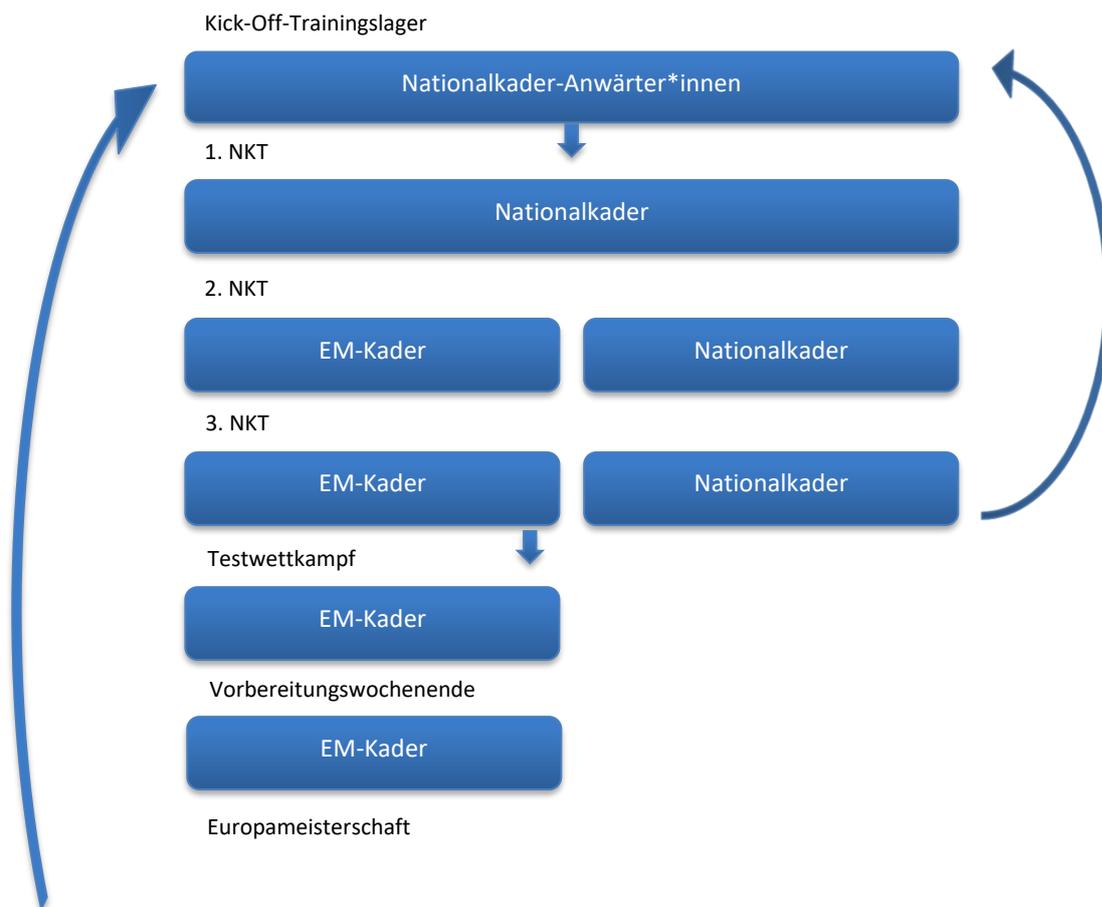


Abb.: Schematische Darstellung des Nationalkadersystems und der EM-Vorbereitung



Meldung und Nominierung für den Nationalkader

Die Meldung der Athlet*innen für einen neuen Nationalkader erfolgt nach Ablauf des EM-Zyklus durch die Vereine und folgt folgenden Regelungen:

- Die Meldung für den Nationalkader Team-Turnen 2022 erfolgt mittels Meldeformular vereinsweise bis zum 29.01.2022 (an wadl.florian@gmail.com).
- Die Platzvergabe und Nominierung des Nationalkaders erfolgt am 01.02.2022.
- Der letztmögliche Zeitpunkt für eine Nach-Meldung und Nominierung mit Aussicht auf Qualifikation für den EM-Kader und ein Nationalteam ist der Meldeschluss des 1. Nationalkader-Trainingslagers. Spätere Meldungen werden, unabhängig von der Leistung nicht mehr für die Qualifikation herangezogen.
- Eine spätere Nach-Meldung und Nominierung, ohne Aussicht auf Qualifikation für den EM-Kader, um am zweiten und dritten Nationalkader-Trainingslager teilzunehmen ist so lange möglich, wie noch freie Plätze im Nationalkader vorhanden sind.
- Bereits vergebene Plätze im Nationalkader werden nicht durch spätere Meldungen ersetzt, auch wenn die individuelle Leistung der Anwärter*innen dies begünstigen würde.
- Eine Aberkennung des Kaderplatzes kann erfolgen, wenn die vorausgesetzten Leistungsanforderungen nicht erfüllt werden und es weitere Anwärter*innen gibt.

Um die bestmöglichen Chancen für eine Nominierung in den Nationalkader und EM-Kader zu gewährleisten, müssen die Athlet*innen dementsprechend möglichst viele der Leistungsvoraussetzungen erfüllen und bis 31.01.2022 gemeldet werden. Die Teilnahme am Kick-Off-Trainingslager ist jedenfalls erwünscht, aber für etwaige Nominierung nicht zwingend notwendig.

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'Florian Wadl'.

Mag. Florian Wadl, BSc

ÖFT-Bundesreferent, Team-Turnen